Jedes fünfte Kind auf der Welt leidet unter ständigem Durst

**Wasser ist ein Menschenrecht. Doch vielerorts wird dieses Recht verletzt: Unzählige Menschen leiden unter Wasserknappheit und mangelnder Sanitärversorgung.**

**Berlin, 27. April 2021:** Der weltweite Wasserverbrauch wird sich aufgrund der wachsenden Weltbevölkerung bis 2050 verdoppeln. Gleichzeitig steht wegen des Klimawandels vielerorts weniger Wasser zur Verfügung. Schon heute gibt es 450 Millionen Kinder, die kein sauberes Trinkwasser haben. Die Gesundheit und das Überleben vieler Jungen und Mädchen sind damit ständig in Gefahr.

„Wasser ist die Grundlage allen Lebens. Die Ausbreitung des Corona-Virus führt uns vor Augen, wie wichtig sauberes Wasser und Hygiene für die Gesundheit sind. In vielen Ländern ist Wasser schon jetzt eine knappe Ressource“, sagt Carmen Schöngraf und weist damit auf die weltweit alarmierende Situation hin. Laut UNICEF haben 2,2 Milliarden Menschen weltweit keinen regelmäßigen Zugang zu sauberem Wasser. Rund 785 Millionen Menschen fehlt jegliche Grundversorgung.

Zwei Drittel der Erde sind mit Wasser bedeckt, weniger als drei Prozent davon sind trinkbar. Viele Menschen im Globalen Süden haben demzufolge keine andere Wahl, als verunreinigtes Wasser zu trinken und zu benutzen. Trinkwasser ist weltweit sehr ungleich verteilt. Besonders in Afrika herrscht vielerorts dramatische Wasserknappheit. „Schmutziges Trinkwasser ist lebensgefährlich: In vielen Regionen der Erde ist es eine der Haupttodesursachen bei Kindern unter fünf Jahren. Oft lauern darin tödliche Krankheitserreger“, erklärt Carmen Schöngraf. „Zudem verursacht Wasserknappheit bei Kindern die gleichen Entwicklungsverzögerungen und Entwicklungsstörungen wie Nahrungsmittelknappheit. Untergewicht, Wachstumsstörungen – auch neurologischer Art – sowie Unkonzentriertheit sind nur einige der vielen Folgen.“

Mit der wachsenden Weltbevölkerung steigt auch der Bedarf an Trinkwasser. Gleichzeitig trocknet der Klimawandel weite Regionen der Erde aus und verändert die Verfügbarkeit von Wasser in Qualität und Menge für menschliche Grundbedürfnisse. „Das Menschenrecht auf Wasser und Sanitärversorgung ist damit für Milliarden von Menschen zusätzlich in Gefahr“, erklärt Schöngraf. Die durch den Klimawandel bewirkten Veränderungen des Wasserkreislaufs fordern die nachhaltige Bewirtschaftung von Wasserressourcen heraus, welche in vielen Regionen der Welt bereits stark unter Druck stehen.

Ernährungssicherung, Gesundheit, Energieproduktion, industrielle Entwicklung, Wirtschaftswachstum und Ökosysteme: Sie alle hängen vom Wasser ab und sind folglich anfällig für die Auswirkungen des Klimawandels. Anpassung an den Klimawandel und Klimaschutz durch Wassermanagement sind daher entscheidend für nachhaltige Entwicklung und unerlässlich für die Erreichung der Ziele der Agenda 2030, des Pariser Klimaschutzabkommens.

ora Kinderhilfe setzt sich seit vierzig Jahren für die Menschen ein, die im Globalen Süden besonders unter den Folgen des Klimawandels leiden. Das Hilfswerk nutzt beispielsweise in seinen

Landwirtschaftsprojekten in Kenia Tröpfchenbewässerung, um effizient zu bewässern. Im neu entstandenen Projektstandort in Makaimba, in Sierra Leone, leiden die Menschen aufgrund nahe gelegener Salzminen an versalzenem Wasser. ora Kinderhilfe untersucht die Wasserqualität und ergreift Maßnahmen zum Bau von Brunnen und zur Versorgung der Menschen mit sauberem Wasser.

*Wenn Sie weitere Informationen zum Thema wünschen oder Interesse an einem Interview mit der ora-Geschäftsführerin Carmen Schöngraf haben, wenden Sie sich bitte an unsere Pressereferentin Melanie Weigel. Weitere Bilder finden Sie*[*hier*](https://www.ora-kinderhilfe.de/website/de/service/presse)*. Folgen Sie uns gern in den sozialen Netzwerken:*[*Instagram*](https://www.instagram.com/orakinderhilfe/)*,*[*Facebook*](https://www.facebook.com/orakinderhilfe)*und*[*Vimeo*](https://vimeo.com/orakinderhilfe)*.*

**Kontakt für Rückfragen und für Interviewanfragen**

Melanie Weigel

Telefon: 030 / 643 87 82 37

Mobil: 0157/ 721 19 93 9

E-Mail: weigel@ora-kinderhilfe.de